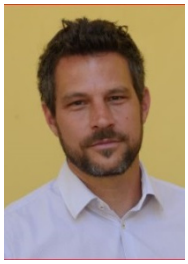
neuroraum
Freude an Fortbildung

Genug Hirn fürs Herz? Liebe, Partnerschaft und Sexualität nach erworbener Hirnschädigung

akkreditierter PTK Bayern Veranstalter

Dipl.-Psych. Tobias Gräßer

Systemische Therapie / Beratung - Neuropsychologische Therapie, Bonn



Inhalt

Hirnverletzungen wirken sich nicht nur auf körperliche und geistige Funktionen, Gefühle und Verhalten des Betroffenen aus, sondern führen unweigerlich auch zu Veränderungen in Partnerschaft und familiären Beziehungen. Dies legt eine systemische Betrachtungsweise der Bewältigung einer erworbenen Hirnverletzung nahe.

Mögliche Aspekte einer paarbezogenen Betrachtung von Krankheit und Verletzung sind Über- oder Unterversorgung, Veränderungen der Machtverhältnisse in Beziehungen, „verbotene" oder unmoralische Gefühle und Gedanken. Beziehungsbezogene „Altlasten" nehmen Einfluss auf die Verarbeitung, aber auch Ressourcen und Stärken, die Paare und Familien mitbringen.

Ziel des Seminars ist die Erweiterung von Beratungs- und Therapiekompetenzen und Haltungen im Umgang mit den Themen Partnerschaft, Liebe, Sexualität bei Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen oder besser Paaren, bei denen (mindestens) ein Partner von einer Hirnschädigung betroffen ist.

Hintergrund ist eine systemisch-lösungsorientierte Perspektive, die krankheitsbezogene neuropsychologische Überlegungen integriert.

Es sind zwei Theorieblöcke mit den folgenden Themenschwerpunkten geplant:

1) Erkenntnisse und Sichtweisen über Liebesbeziehungen, Partnerschaft, Familie, Sexualität bei von einer Hirnschädigung betroffenen Menschen/Paaren.

2) Systemisch-lösungsorientierte Gesprächsführung und Interventionsmöglichkeiten bei Einzel-, Paar- und Familientherapie im klinisch-neuropsychologischen Kontext.

Das Seminar hat einen praxisbezogenen Schwerpunkt. Erworbene Kenntnisse können im Rahmen von Rollenspielen und in Fallbesprechungen unmittelbar erprobt und umgesetzt werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind eingeladen, eigene Erfahrungsberichte, Erfolge, Misserfolge und Anliegen mitzubringen, am ehesten als Schilderung und Beschreibung, sofern verfügbar auch als Videodatei oder Audiomitschnitt.

Literatur

- Gräßer, T. (2015). Genug Hirn fürs Herz. NOT 1/2015, S. 22-23.
- Müller, T. (2016). Die hirnverletzte Beziehung - Neurorehabilitationspsychologische Beratung und Therapie von Paaren und Familien. Fortschritte der Neurologie Psychiatrie, 84, S.739 - 747.
- Nielsen, J. (2014). Die Rezeption systemischer Denk- und Therapieansätze für die klinische Neuropsychologie. Zeitschrift für Neuropsychologie, 25/2, S. 109-128.
- Retzer, A. (2009). Lob der Vernunftehe. Frankfurt/Main: S. Fischer.

Stimmen unserer TeilnehmerInnen:
„Gutes Verhältnis zwischen theoretischem Input, Modellvorstellung und produktiver Erprobung. Angenehme Kursatmosphäre"

Zur Person:
Dipl.-Psych. Tobias Gräßer ist Neuropsychologe und Systemischer Psychotherapeut. Er arbeitet in eigener Praxis mit den Schwerpunkten Neuropsychologische Therapie sowie Paar-, Sexual- und Beziehungsberatung. www.tobiasgraesser.de

Termin: 13.03.2020 - 14.03.2020

Uhrzeiten:
1. Tag: 11:00 Uhr - 18:30 Uhr
2. Tag: 09:00 Uhr - 16:00 Uhr

Zeitumfang: 16 Stunden (à 45 min)

Ort: neuroraum Fortbildung
Semmelstr. 36/38
D-97070 **Würzburg**
(barrierefrei; jedoch keine E-Rollis)

Didaktik: Vortrag, interaktiver Workshop, Fallbeispiele, Rollenspiele, Übungen, Diskussion

Zielgruppe: PsychologInnen

Teilnehmerzahl: max. 18 Personen

FE-Punkte: 22
Es wird eine Lernerfolgskontrolle durchgeführt
Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK Bayern für Klinische Neuropsychologie

GNP-Akkreditierung:
Curr. 2007: Punkt 09
Curr. 2017: Spezielle Neuropsychologie (Störungsspezifische Kenntnisse)

Code-Nr.: FB200313B
(bitte bei der Anmeldung angeben)

Kursgebühr: 299 Euro
(Schweizer Franken werden zum Tageskurs auf unserer Website umgerechnet)

BUCH:
In der Kursgebühr ist das **Buch „Lob der Vernunftehe"** von Dr. Arnold Retzer (2011) enthalten!